

Dr. Stefan Müller-Kroehling
Elke März-Granda



An den
Stadtrat Landshut
Rathaus
84028 Landshut



Ökologisch-Demokratische Partei

Landshut, den 4.2.2025

Antrag: Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Klötzlmüllerstraße

Der Stadtrat möge beschließen:

Für den Abschnitt der Klötzlmüllerstraße zwischen Watzmann- und Sylvensteinstraße werden ergänzende, verkehrsberuhigende Maßnahmen geprüft und im Verkehrssenat diskutiert.

Dies umfasst die Einführung von Tempo 30 in diesem Bereich, sowie auch die Prüfung von Bündelungsmaßnahmen für den Verkehr, die es ermöglichen, beispielsweise wechselseitig Parkplätze auszuweisen. U.a. soll die Markierung eines Radweges geprüft werden, ggfs. eines, der in beide Richtungen verläuft, sowie eines gemeinsamen Fußgänger-Rad-Weges. Oberziel der zu prüfenden Maßnahmen ist der Schutz der Anwohner und der schwächeren Verkehrsteilnehmer vor Unfallgefahren und Verkehrslärm.

Begründung

Ergänzend zu dem bereits umgesetzten Beschluss, Fahrradschutzstreifen beidseits zu markieren und damit einhergehend auch das Parken dort zu unterbinden, müssen weitere Maßnahmen ergriffen werden, da die Anwohner von ungünstigen Entwicklungen des Verkehrs berichten. U.a. wird aufgrund der breiten Straße und freien Sicht vielfach sehr schnell gefahren und es kommt zu gefährlichen Situationen im Zusammenhang mit Ausfahrten aus den Grundstücken. Parkplätze sind stark verknappt und es kommt verstärkt zu Park-Suchverkehr.

Die Markierung einzelner Parkplatzbereiche kann helfen, die Verkehrsgeschwindigkeit zu reduzieren. Eine Bündelung des Radverkehrs auf einem eigenen Radweg könnte helfen, den Radverkehr besser zu schützen.

Ggfs. sind auch Querungshilfen oder eine Drückampel zu prüfen.

In die Prüfungen und Umsetzung der zu treffenden Maßnahmen sollen die Anwohner frühzeitig eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefan Müller-Kroehling Elke März-Granda